

# PRESSE-INFORMATION

Datum: 09.08.2019 | Seite 1 von 2  
Anzahl Zeichen inkl. Leerzeichen: 2.450 ohne Boilerplate

## Ein Engel für Lauterborn

### **Kooperation von Nassauischer Heimstätte und GBO mit Jumpers e.V. und Sempers / Angebot für alleinstehende Senioren in Offenbach Lauterborn**

Offenbach – „Einsamkeit ist die Seuche des 21. Jahrhunderts. Einsamkeit ist schlimmer als Bluthochdruck oder Rauchen. Und nichts ist gesünder als Gemeinschaft mit anderen Menschen. Wenn man davon ausgeht, dass jeder 10. In Deutschland unter Einsamkeit leidet und es Senioren stärker betrifft, dann kann man die Dimension dieses Problems erahnen. Deshalb hat Sempers – Senioren mit Perspektive, die SempersEngel ins Leben gerufen.

Geht es nach den Projektpartnern Wohnen und Leben e.V., Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte, GBO und Jumpers e.V., dann werden bald im Offenbacher Stadtteil Lauterborn SempersEngel dafür sorgen, dass Senioren dort weniger einsam sind. Informationen zu den SempersEngeln erhalten alle Interessierten, ob sie nun selbst ein „Engel“ werden wollen oder den wöchentlichen Besuch wünschen am **Montag, den 19.08.2019 um 14:30 Uhr im Stadtteilbüro Lauterborn, Richard-Wagner-Str. 95, Offenbach.**

Die SempersEngel besuchen verlässlich einmal wöchentlich für eine Stunde ältere Menschen, die ihre Wohnungen nur noch selten oder gar nicht verlassen und unter Einsamkeit leiden. Sie hören zu, spielen oder machen einen Spaziergang. Sie sind einfach da, Woche für Woche. Und die Seniorinnen und Senioren können sich darauf einstellen und freuen. „Wir wünschen uns, dass wir ehrenamtliche Engel aus Lauterborn gewinnen können, die den Stadtteil und die Menschen auf dem Herzen tragen. Denn eins ist auch erwiesen: Für andere Menschen da zu sein schafft Glückgefühle, ist befriedigend und der beste Schutz gegen Einsamkeit!“, sind sich die Kooperationspartner sicher.

Ins Leben gerufen wurde das Projekt in Offenbach-Lauterborn durch Jumpers e.V. gemeinsam mit dem Verein Wohnen und Leben e.V. und dessen Vereinsmitgliedern Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt und GBO Offenbach. Die beiden Wohnungsgesellschaften arbeiten im Stadtteil bereits eng auf Quartiersebene zusammen und finanzieren mit dem Verein Wohnen und Leben e.V. dieses Projekt. Das Projekt wird eingebunden in die bereits bestehende Quar-

---

#### Pressekontakt:

Nassauische Heimstätte Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH | Schaumainkai 47 | 60596 Frankfurt am Main  
Jens Duffner (Pressesprecher) | T: 069 6069-1321 | F: 069 6069-5-1321 | [www.naheimst.de](http://www.naheimst.de) | Mail: [jens.duffner@naheimst.de](mailto:jens.duffner@naheimst.de)

Pressemitteilungen und Pressebilder auch online im Presseportal unter [www.naheimst.de](http://www.naheimst.de)

# PRESSE-INFORMATION

Datum: 09.08.2019 | Seite 2 von 2  
Anzahl Zeichen inkl. Leerzeichen: 2.450 ohne Boilerplate

tiersarbeit in Lauterborn. Mit dem Angebot der SempersEngel schaffen die Vermieter und der Verein Wohnen und Leben e.V. einen spürbaren Mehrwert für die Senioren und einen weiteren Baustein für einen lebenswerten Stadtteil für alle Generationen.



Foto: Stadt Offenbach

**Sempers** – Senioren mit Perspektive e.V. mit Sitz in Kaufungen ist eine christlich-soziale Initiative, die sich für ein würdevolles Leben im Alter einsetzt und die den gesellschaftlichen Herausforderungen von zunehmender Altersarmut und Alters Einsamkeit wirksam begegnen will ([www.sempers.org](http://www.sempers.org))

## **Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt**

Die Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt mit Sitz in Frankfurt am Main und Kassel bietet seit 95 Jahren umfassende Dienstleistungen in den Bereichen Wohnen, Bauen und Entwickeln. Sie beschäftigt rund 730 Mitarbeiter. Mit rund 58.000 Mietwohnungen in 128 Städten und Gemeinden gehört sie zu den führenden deutschen Wohnungsunternehmen. Das Regionalcenter Offenbach bewirtschaftet rund 9.500 Wohnungen. Unter der Marke „ProjektStadt“ werden Kompetenzfelder gebündelt, um nachhaltige Stadtentwicklungsaufgaben durchzuführen. Bis 2023 sind Investitionen von rund 1,9 Milliarden Euro in Neubau von Wohnungen und den Bestand geplant. 4.900 zusätzliche Wohnungen sollen so in den nächsten fünf Jahren entstehen.

---

### **Pressekontakt:**

Nassauische Heimstätte Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH | Schaumainkai 47 | 60596 Frankfurt am Main  
Jens Duffner (Pressesprecher) | T: 069 6069-1321 | F: 069 6069-5-1321 | [www.naheimst.de](http://www.naheimst.de) | Mail: [jens.duffner@naheimst.de](mailto:jens.duffner@naheimst.de)

Pressemitteilungen und Pressebilder auch online im **Presseportal** unter [www.naheimst.de](http://www.naheimst.de)